

# Geraldton goes Wajarri

A city revitalises its endangered Aboriginal language

Das langsame Aussterben der Sprachen der Aboriginal People, die von Australiens „zivilisierten“ Eroberern verfolgt und ausgebeutet wurden, war bis vor kurzem erklärtes Ziel der Kolonialmacht. In Geraldton, einer Hafenstadt im Westen des Kontinents, wird vorwiegend die Aboriginal Sprache Wajarri gesprochen – bei weniger als 50 fließenden Sprecher\_innen. Das Projekt möchte der Sprache ein größeres Forum geben, indem es Wajarri in den öffentlichen Raum der Stadt einschleust. Die Bewohner\_innen von Geraldton wurden eingeladen, Pate je eines Wajarri-Wortes zu werden, wobei spezielle T-Shirts mit dem aufgedruckten Wort als kommunikatives Signal fungieren. Damit soll nicht nur dem Verschwinden einer Sprache Einhalt geboten, sondern auch die anhaltende Repression thematisiert werden, der die ursprüngliche Bevölkerung Australiens bis heute ausgesetzt ist.



Projekt in Kollaboration mit der Community von Geraldton,  
Westaustralien 2014/15

Video-Link: <https://vimeo.com/pialanzinger/geraldton-goes-wajarri>

*spaced 2: future recall*, Perth, Westaustralien 2013-15

Ausstellung von *spaced 2* im Western Australian Museum, Perth 2015

